

Tinten für 200 Jahre Haltbarkeit im Fotoalbum und hoch aufgelöste Diascans

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **13 (2006)**

Heft 16

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-979153>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

epson Tinten für 200 Jahre Haltbarkeit im Fotoalbum und hoch aufgelöste Diascans

Mit dem Scanner 4870 hatte Epson einen erschwinglichen Flachbettscanner mit hoher professioneller Datenqualität auf den Markt gebracht, der vielen Profis die Arbeit erleichterte, auch dank der Durchlichteinheit und den passenden Filmadaptern. Neu hat Epson nun den Epson Perfection V750 Pro herausgebracht, der als wesentliche Innovation über ein Dual Lens System verfügt. Dabei wird bei Durchlichtvorlagen eine Optik mit längerer Brennweite verwendet, wodurch eine effektive Auflösung von 6400 ppi erzielt wird, die für eine bisher unerreichte Scanqualität bei Flachbettscannern sorgt. Der Vorteil der zweiten Optik ist auch, dass die Standfläche des Geräts nicht vergrössert werden musste. Die maximale Auflösung beträgt 6400 x 9600 ppi bei einer maximalen optischen Dichte von 4,0 DMax. Die sogenannte Digital ICE-Technologie sorgt dafür, dass Staub, Kratzer, Schmutz und Fingerabdrücke während des Scanvorgangs automatisch entfernt werden. Im Vergleich zum «kleineren Bruder» V700 verfügt der V750 Pro zusätzlich über eine antireflektierende Beschichtung auf seiner Optik. Dadurch werden störende «Geisterbilder» oder sonstige Unregelmässigkeiten des Bildes noch weiter minimiert. Ein hochreflektierendes Spiegelsystem sorgt für eine lichtstarke Erfassung des Objektes mit hoher Schärfe.

Multiformat und Highspeed

An Software wird neben Adobe Photoshop Elements 3.0 auch SilverFast AI6 zur Scan- und Bildbearbeitung und Monaco Ezcolor und IT8 Targets (Color Management Lösung) mitgeliefert. Gegenüber dem Vorgänger wurden auch die Filmadapter verbessert und bieten so eine bessere Planlage. Es können auch mehrere Vorlagen als Multiformat-Film-scans gleichzeitig aufgelegt werden: bis zu 4 Streifen 35 mm-Film, 12 gerahmte 35 mm-Dias, 2 Mittel-

An der Photokina hat Epson eine Reihe von neuen Produkten nicht nur für Profis gezeigt, welche zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis gute Resultate hervorbringen. Wir hatten die Möglichkeit, den neuen Doppellinsen-Scanner V750 und den 6-Farben-Drucker R265 erstmals zu testen.



In- und Output: Der Dual Lenses Scanner V750 bietet Profis mehr Auflösung und Schärfe speziell bei Dias, während der schnörkellose Stylus Photo R265 Drucker für günstigen Fotodruck in 6 Farben sorgt.

format-Filme bis zu 6x20 cm, oder 2 4x5-Zoll Grossformat-Filme gleichzeitig. Filmvorlagen bis 8x10 Zoll werden mit Hilfe des Film Area Guide flächendeckend gescannt.

Angeschlossen wird der V750 entweder über USB 2.0 High Speed oder IEEE 1394 (FireWire), er ist problemlos mit Windows und Macintosh Betriebssystemen (ab Mac OS X) kompatibel. Tatsächlich ist auch eine wesentliche Steigerung der Scangeschwindigkeit, namentlich beim Vorschau- aber auch beim hochauflösenden Scanspürbar. Die Farben fallen durch ihre hohe Brillanz auf, die Korrekturen im Bildbearbeitungsprogramm sind minimal notwendig.

Profidrucker ohne Schnörkel

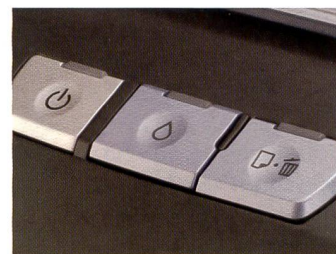
Rechtzeitig zur Photokina hat Epson auch zwei neue Fotodrucker auf den Markt gebracht, die ab sofort lieferbar sind: den Epson Stylus Photo R265 und den Epson Stylus Photo R360. Beide bedie-

nen sich einer neuen Generation Tinten: Die Epson Claria Fototinte, die für hochwertige und langlebige Fotodrucke entwickelt wurde. Sowohl der R265 als auch der R360 können Bilder bis zum Format DIN A4 randlos ausgeben und der R360 ist zudem in der Lage, CDs und DVDs zu bedrucken. Bei der Drucktechnologie setzt Epson auf die MicroPiezo-Technologie, die zusammen mit der «Advanced Variable-Sized Droplet-Technology» und einer maximalen Auflösung von 1440 x 5760 dpi für feine Bildverläufe bei hoher Druckgeschwindigkeit sorgen soll. Die Qualität der beiden Drucker erreicht nicht zuletzt dank der sechs separaten Tintentanks mit zusätzlich Light Cyan und Light Magenta durchaus Profi-Niveau, auch wurde beim R265 auf Schnörkel und Zubehör wie Kartenleser und Display verzichtet, woraus sich ein tiefer Anschaffungspreis von CHF 199.- für den R265 ergibt, während der R360 mit Display und

Speicherkartenleser CHF 299.- kostet. Die Tintenpatronen mit je 7,4 ml Tankinhalt kosten pro Farbe CHF 15.90.

Tinten für Langlebigkeit

Die Epson Claria Fototinte wurde laut Epson speziell für den Fotodruck entwickelt. Es handelt sich um eine Dye-Tinte, die eine Langlebigkeit der Bilder bis zu 200 Jah-



Drei Tasten genügen: Einfache Bedienung des Sechsstintendruckers Epson Stylus Photo R265.



Dank zweiter Linse mit längerer Brennweite gelingen hochauflösende Diascans mit dem Epson V750 perfekt.

ren ermöglicht, natürlich nur unter optimalen Lagerbedingungen im Album. Weniger für Profis, aber für schnelle Ausdrücke von Familienfotos ist die Epson PhotoEnhance-Technologie geeignet, eine Bildkontrolle, die je nach Motiv, vom Porträt über Landschaften oder Stadtkulissen die Faktoren Farbe, Kontrast und Farbverteilung auf die Bildinhalte abgestimmt optimiert.

Fazit: Im Test überzeugte der R265 durch seinen schnellen Druck sowie durch seine auch unkalibriert bereits sehr grosse Farbtreue. Dass er primär für den Homegebrauch ausgelegt ist, stört nicht weiter, wenn man ihn auch im semiprofessionellen Umfeld einsetzen will.